

## Schriftliche Arbeitsaufträge im grossen Praktikum

Im Unterrichtspraktikum müssen die Studierenden 20 Lektionen hospitieren, 30 Lektionen halten und Aufträge bearbeiten und schriftlich dokumentieren. Dies gilt auch für Studierende der UZH, die an Stelle des Journals Arbeitsaufträge ausführen.

Auftrag	Thema	Kommentar
1	Alternativen zu den gehaltenen Lektionen	Ein Unterrichts-Inhalt kann auf unterschiedliche Art und Weise vermittelt werden. Je nach Klasse, Schulausstattung, persönlichen Präferenzen usw. gibt es meist viele gangbare Möglichkeiten. Der Arbeitsauftrag soll solche Möglichkeiten aufzeigen.
2	Fortsetzung des Unterrichts	Am Ende des Praktikums geht der Chemieunterricht für die Klassen weiter. Der Arbeitsauftrag soll möglichst detailliert den Fortgang des Unterrichts innerhalb einer bestimmten Zeitspanne beschreiben.
3	Beobachtung und Analyse ausgewählter Aspekte des Unterrichtsgeschehens	Während einer Lektion laufen sehr viele Dinge ab, die oft unbenutzt bleiben, wenn man nicht gezielt darauf achtet. Der Arbeitsauftrag soll solche Aspekte genauer unter die Lupe nehmen. Beispiele wären etwa die Gruppendynamik der Klasse, die Interaktion der Lehrperson mit den Lernpersonen, das Verhältnis von Lehrperson-Aktivität zu Lernpersonen-Aktivität usw.
4	Literatur-Recherche zur Didaktik der vermittelten Unterrichtsinhalte	Über die meisten Unterrichtsthemen gibt es didaktische Untersuchungen. Das Ziel des Arbeitsauftrages ist es, eine Übersicht dieser Untersuchungen für ein vorgegebenes Unterrichts-Thema aus dem Praktikum zusammenzustellen.
5	Verschiedene Experimente zu einem Unterrichtsthema	In der Literatur sind sehr viele Experimente beschrieben. In diesem Arbeitsauftrag sollen für ein vorgegebenes Unterrichts-Thema Experimente zusammengetragen, erprobt und vorführfertig beschrieben werden, die im Praktikum nicht eingesetzt wurden.
6	Erkenntnistagebuch	In den Besprechungen entstehen Ideen, wie der Unterricht verbessert werden kann. In diesem Auftrag werden die wichtigsten Erkenntnisse festgehalten und erklärt, wie die Ideen in Zukunft im Unterricht umgesetzt werden können.
7	Prüfung zu einem Unterrichtsthema	Lehrpersonen verbringen viel Zeit mit der Korrektur von Prüfungen. Auch für Schülerinnen und Schüler sind Prüfungen und Noten von grosser Bedeutung. In diesem Arbeitsauftrag soll eine Prüfung samt Lösungen und Bewertung entworfen und mit einer Prüfung der Praktikumslehrperson verglichen werden. Wenn möglich soll die Prüfung im Praktikum durchgeführt werden.

Diese Liste ist nicht etwa erschöpfend, sondern dient lediglich als Anregung. Andere Aufträge sind erwünscht. Die Anzahl und der Umfang sollen in einem vernünftigen Rahmen bleiben. 3 Aufträge à 3 Seiten genügen, wobei die genaue Ausgestaltung in gegenseitigem Einverständnis zwischen Praktikumslehrpersonen und Studierenden festgelegt wird. Schliesslich ist es auch die Praktikumslehrperson, der die Arbeiten annimmt oder eine Revision verlangt.